

Auf der Suche nach den Herbstschätzen des Waldes Viertklässler besuchen die Waldökostation Remstecken



Am 25. Oktober 2018 fuhren die Klassen 4a und 4b gemeinsam an ihrem Wandertag bei herbstlichem Wetter hinauf zum Remstecken, um mit Diplom-Biologe Oliver Euskirchen, Leiter der Waldökostation der Stadt Koblenz, den Stadtwald zu erkunden.

Auf spielerische Weise lernten die Kinder auf ihrer Walderlebnisreise die Besonderheiten des Waldes im Herbst kennen. Warum färben sich die Blätter bunt? Was machen die Waldtiere, um den harten Winter zu überleben? Die Kinder folgten den Erklärungen und Erzählungen von Herrn Euskirchen gebannt und staunten über so manche Neuigkeiten aus der Welt der

Remstecken Herbst 2018

Geschrieben von: David Janser

Donnerstag, den 25. Oktober 2018 um 18:38 Uhr

Waldtiere und -pflanzen. In Gruppen sammelten sie zudem fleißig viele verschiedene Schätze des Waldes und legten gemeinsam daraus zwei große Waldbilder auf die Waldwege. Hoffentlich bleiben sie zum Bestaunen dort noch lange liegen.

Viel Freude und Spaß kam bei den Schülerinnen und Schüler dann beim Eichhörnchenspiel auf. Es ging um die Aufgabe, als Eichhörnchen sich einen Wintervorrat an Nüssen und Kastanien im Wald anzulegen. Schnell wurde allen nach ein paar Spielrunden klar, wie schwer es ist, alle Verstecke unter dem Laub, den Ästen und den Wurzeln wiederzufinden. Und wenn dann auch noch Wildschweine und Eichelhäher ins Spielgeschehen eingreifen, wird es für die Eichhörnchen noch schwieriger.

Am Ende des tollen Wandertages stand selbstverständlich auch noch der Besuch des großen Waldspielplatzes auf dem Programm. Vielen Dank sagen wir Herrn Euskirchen für einen sehr interessanten, lehrreichen und wunderschönen Schultag im Wald.